

AUTO & INNOVATION

GROSSER SOMMERREIFENTEST

KEINE WINTERREIFEN IM SOMMER!

Wer Winter- oder Ganzjahresreifen im Sommer nutzt, fährt gefährlich: Der Bremsweg aus 100 km/h verlängert sich um bis zu 16 Meter!

Winterreifen	57,3 m
Ganzjahresreifen	51,5 m
Sommerreifen	41,5 m

Quelle: ADAC, Bremsweg von 100-0 km/h, Temperatur: 30°C

Fahren im Grenzbereich. Auf einem dauerberegneten Rundkurs wird beim Nasshandling so schnell gefahren, wie es der Reifen zulässt

Keine Kompromisse

Seit mehr als 40 Jahren prüft der ADAC Reifen – **neutral und unabhängig**. Diesmal im Test: 33 Modelle für Kleinwagen und die untere Mittelklasse

TEXT: THOMAS KROHER

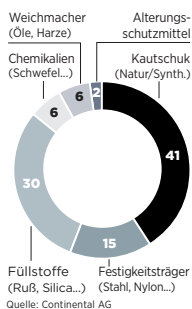
Der ADAC hat in den letzten Monaten viel an Kritik einstecken müssen. Ausgehend von den Manipulationen eines Einzelnen, wurden plötzlich alle weiteren Club-Aktivitäten in Frage gestellt – auch die renommierten Verbraucherschutztests der Kollegen des Technik Zentrums in Landsberg.

Sehr früh kam auch der Reifentest des ADAC ins Gerede. Ein „Insider“ hatte den Medien berichtet, dass die Reifenhersteller schon frühzeitig wüssten, welche Dimensionen der ADAC im nächsten Jahr testet. Und entsprechend würden sie genau diese Reifengröße optimieren, um sie rechtzeitig zu den Händlern zu schicken, bei denen der ADAC seine Testreifen vermutlich einkauft.

Zwar bezog sich dieser Vorwurf auf einen Zeitraum Ende der 90er-Jahre – der ADAC hatte schon

GEHEIME FORMEL

Wie bei Coca-Cola. Die exakten Details der Reifenmischung verrät kein Hersteller.



damals auf dieses Gerücht reagiert und umgehend den Einkaufsprozess geändert –, doch einmal ausgesprochen, setzte sich der Vorwurf in den Medien fest. Mogelt der ADAC also nicht nur beim Gelben Engel, sondern ebenso beim Reifentest?

NACHTESTS BESTÄTIGEN ALLE ERGEBNISSE

Um alle Vorwürfe endgültig zu entkräften, ordnete das Testkonsortium der europäischen Automobilclubs und der Verbraucherschutz-Organisationen wie Stiftung Warentest, die alle auf Basis des ADAC Reifentests veröffentlichen, Nachprüfungen des diesjährigen Sommerreifentests an. Es wurden je Dimension vier Modelle vom Prüfmustereinkauf der Stiftung Warentest am freien Markt anonym nachgekauft und mit den obligatorischen Rückstellmustern aus dem Reifentest in den Diszi-

Foto: Wolfgang Grubis



Luxus-Strandurlaub ^{★★★★★ deluxe} in Marokko

Das luxuriöse Mazagan Beach Resort wurde 2009 eröffnet und befindet sich direkt am 7 km langen, hoteleigenen Sandstrand. Die exklusive Anlage ist im arabisch-maurschen Stil erbaut und verfügt über Rezeption mit Lobby, Aufzüge, Spezialitäten- und Buffetrestaurant, Bars sowie diverse Geschäfte. Im liebevoll gestalteten Außenbereich mit Grünanlagen und Wasserteichen befindet sich ein großzügiger beheizter Swimmingpool mit Sonnenterrasse (Liegen und Sonnenschirme inkl.). Täglich kostenfreier Transfer nach El Jadida.

Zimmerbeschreibung: Die luxuriös gestalteten Doppelzimmer sind 42 qm groß und verfügen über Bad/WC, Fön, Mietsafe, TV, WLAN (kostenlos), Minibar (gegen Gebühr) und Klimaanlage. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.

Sport/Wellness: Ohne Gebühr: Tennis, Fitnesscenter, Spabereich mit Hamam und Sauna, Bademantel und Slipper auf dem Zimmer. Gegen Gebühr: Greenfee für den angrenzenden Golfplatz, Wellnessanwendungen, Fitness unter Anlei-

tung, Golfstunden, Reiten, Quadfahren sowie Wassersport am Strand durch lokale Anbieter.

Urlaubsort: Die marokkanische Hafenstadt El Jadida befindet sich direkt an der Küste des Atlantiks. Die alte por-

tugiesische Stadtanlage wurde zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt und ist heute ein charmanter Badeort. Die Lage am Atlantik bietet hervorragendes Klima für einen entspannten Bade- und Golfurlaub.

5-Sterne deluxe Magazan Beach Resort AG-Nr.: 13.145 Reisecode: CMN001A
Termine & Preise 2014 für 7 Nächte p.P. im DZ in €

Saison	Berlin (+€ 0,-)	München (+€ 39,-)	Frankfurt (+€ 59,-)
A 699,-	07.05., 29.10.*	01.05., 06.05., 28.10.* 30.10.	05.05., 06.05., 28.10.*
B 799,-	14.05.*, 28.05.*, 04.06., 11.06.*, 18.06., 25.06.*, 02.07., 09.07.*, 16.07., 23.07.*, 17.09., 24.09.*	08.05., 13.05.*, 15.05., 20.05., 22.05., 27.05.*, 29.05., 03.06., 05.06., 10.06.*, 17.06., 19.06., 24.06.*, 26.06., 01.07., 03.07., 08.07.*, 10.07., 15.07., 17.07., 22.07.*, 24.07., 16.09., 18.09., 23.09.*, 25.09., 30.09.*	12.05., 13.05.*, 19.05., 20.05., 26.05., 27.05.*, 03.06., 10.06.*, 17.06., 24.06.*, 30.06., 01.07., 07.07., 08.07., 14.07., 15.07., 21.07., 22.07.*, 15.09., 16.09., 22.09., 23.09., 29.09., 30.09.*

Alle mit * gekennzeichneten Termine sind 8- oder 15-tägig (Rundreise und Baden) buchbar. Wunschsleistung: Vollpension Badeurlaub € 229,- p.P.; DZ zur Alleinbenutzung auf Anfrage

Vorprogramm: Rundreise „Marokkos Königsstädte“

Dienstag: Deutschland – Casablanca Flug von München oder Frankfurt nach Casablanca. Empfang durch die Reiseleitung und Transfer zum Hotel. (Bei Flug ab Berlin mittwochs)

Donnerstag: Casablanca – Rabat – Meknes – Fes Fahrt nach Rabat. Wir sehen den Hassan-Turm, das Königs-Mausoleum, die Chellah und den Königspalast von außen. Anschließend Besichtigung von Meknes, Weiterfahrt nach Fes.

Mittwoch: Casablanca Panorama Stadtrundfahrt mit Corniche und Hassan Moschee. Anschließend Zeit zur freien Verfügung. (Bei



Ablauf Berlin ist heute der Flug von Berlin nach Casablanca)

Freitag: Fes Stadtbesichtigung mit Judenviertel Mellah, dem Grab Moulay Idriss, dem Hauptort des Königspalastes und der islamischen Universität. Anschließend besuchen wir die Souks mit Gerber- und Färbervierteln.

Samstag: Fes – Beni Mellal – Marrakesch Auf der Fahrt zur wohl prächtigsten und schönsten Königsstadt nach Marrakesch sehen wir weite, oft fruchtbare Landschaften.

Sonntag: Marrakesch Stadtbesichtigung mit Menara Gärten, Saaditen-Gräbern,

Koutubia-Moschee, Bahia-Palast und der imposanten Stadtmauer. Danach laufen wir durch die Handwerker Souks der Altstadt und besuchen den Platz der Gaukler „Djemma el-Fna“.

Montag: Marrakesch – Ourika Tal Die heutige Tour führt uns in das 60km entfernte Gebirgstal des Hohen Atlas, Ourika mit besonderer Flora. Am Abend Gelegenheit die „Fantasia“ Chez Ali mit Reiterspielen und Musik zu erleben (fakultativ, ca. € 25,-).

Dienstag: Marrakesch – Casablanca Transfer zum Hotel Mazagan Beach & Golf Resort***** (Die Gäste mit Rückflug nach Berlin mittwochs beziehen in Casablanca ihr Hotel und unternehmen am Nachmittag die Panorama-Stadtrundfahrt.)

Mittwoch: Für die Gäste mit Flug nach Berlin Transfer zum Hotel Mazagan. MTZ: 8

★★★★★ deluxe
8 Tage Badeurlaub
ab € **699,-** p.P.
inkl. Flug / DZ / HP

15 Tage Rundreise & Baden
ab € **988,-** p.P.



Inklusivleistungen Badeurlaub

- Flug mit renommierter Fluggesellschaft (Umsteigeüberbindung möglich) ab/bis Deutschland nach Casablanca
- Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7 Übernachtungen im 5-Sterne-Hotel im Doppelzimmer
- 7x Halbpension
- Deutschsprachige Betreuung im Hotel

Vorprogramm zu jedem der o.g. *Termine zubuchbar:

Saison A: € 289,- p.P.
Saison B: € 339,- p.P. inkl. HP / DZ

Inklusivleistungen Vorprogramm

- Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 7 Übernachtungen in Hotels der guten Mittelklasse (3-4* Landeskategorie) mit Halbpension
- Alle Ausflüge, Besichtigungen und Eintrittsgelder
- Deutschsprachige Reiseleitung

Wunschsleistung: Einzelzimmer auf Anfrage

Beratung und Buchung im Reisebüro oder unter:

0221 - 88 888 100

Änderungen vorbehalten, maßgeblich sind die Reisebestätigung und die AGB. Reiseveranstalter: 1AVista Reisen GmbH, Unter Goldschmid 6, 50667 Köln
www.1avista.de

AUTO & INNOVATION

GROSSER SOMMERREIFENTEST

plinen Rollwiderstand (Spritverbrauch) und Nassbremsen verglichen. Diese Prüfungen stehen im Zielkonflikt zueinander und beweisen deshalb sehr gut, ob zwei Reifenmodelle identisch gebaut sind.

Das Ergebnis: Alle getesteten Modelle zeigten keinerlei Abweichungen zu den Rückstellmustern, die über die üblichen Messtoleranzen hinausgehen. Also wie aus Sicht des ADAC nicht anders erwartet: alles in Ordnung – so wie in den letzten Jahren auch. Für Sie als ADAC Mitglied und Leser ändert sich daher nichts: Sie können dem ADAC Reifentest weiter und wie gewohnt uneingeschränkt vertrauen. Nur eines ist dieses Jahr doch anders: Weil die Nachprüfungen etwas Zeit gebraucht haben, lesen Sie diesen Reifentest nicht wie gewohnt im März, sondern eben erst im April.

In der kleinen **Dimension 175/65 R14 T** für Fahrzeuge wie Fiat 500, Mazda 2, Opel Corsa, Renault Twingo, Toyota Yaris oder Ford Fiesta (Testfahrzeug) erreichten diesmal sechs Modelle das ADAC Urteil „gut“ und sind deshalb besonders empfehlenswert. Prinzipiell präsentieren sich alle guten Reifen sehr ausgewogen, kleine Unterschiede gibt es nur im Detail. Gar kein Minus registrierten die Tester beim bewährten Continental EcoContact 5 und dem neuen Falken Sincera, während der Pirelli Cinturato P1, der Nokian Line und der Bridgestone Ecopia EP150 durch einen höheren Rollwiderstand etwas mehr Sprit verbrauchen. Der japanische

SCHON GEWUSST?

Zu wenig Luft in den Reifen kostet Geld, denn

1

BAR

weniger Druck erhöht den Rollwiderstand und sorgt für einen **Mehrverbrauch** von bis zu 0,3 l auf 100 km.



Das Profil der Sommerreifen verhindert Aquaplaning. 1,6 mm Restprofil fordert das Gesetz, der ADAC empfiehlt 3 mm. Tipp: Der Goldrand einer 1-Euro-Münze misst ca. 4 mm.

Bridgestone zeigt wie der Hankook Kinergy aus Korea auch etwas mehr Verschleiß.

Immerhin sechs weitere Modelle schneiden mit „zufriedenstellenden“ Leistungen ab. Alle schwächeln etwas auf Nässe – darunter auch der höherpreisige Michelin Energy Saver+, der dafür mit Bestnoten beim Spritverbrauch und Verschleiß zumindest seinem Namen alle Ehre macht. Dass es auf Nässe noch wesentlich schlechter geht, beweist der französische Weltkonzern jedoch mit seiner Zweitmarke Kleber: Der Dynaxer HP3 bremst und fährt auf Nässe so schlecht, dass er mit einem „mangelhaften“ Urteil in dieser Dimension glatt durchfällt. So wie auch der Kormoran Impulser, der von einem polnischen Reifenhersteller produziert wird, aber ebenfalls zum Michelin-Konzern gehört. Der dritte mangelhafte Reifen kommt von der Dunlop-Zweitmarke Debica – und damit von Goodyear.

AUCH TEURE MARKEN SCHWÄCHELN

Insgesamt sieben Mal „gut“ gab es in der populären **Dimension 195/65 R15 V** für Fahrzeuge der unteren Mittelklasse wie Audi A3, BMW 3er, Ford Focus, Mercedes C-Klasse, Skoda Octavia oder VW Golf (Testauto). Diese „besonders empfehlenswerten“ Reifen wie der Goodyear Efficient Grip Performance, der Fulda EcoControl HP oder der Nokian Line präsentieren sich rundum ausgewogen ohne Schwächen. Einen etwas höheren, aber noch ▶

SO TESTET DER ADAC: SOMMERREIFEN

Manipulationen sind kaum möglich

Der **gemeinsame Reifentest** von ADAC, den europäischen Partnerclubs und der Stiftung Warentest ist so angelegt, dass Manipulationen durch die Anbieter nahezu ausgeschlossen sind. Durch einen **dreistufigen Einkaufsprozess** an verschiedenen Orten im Handel stellt der ADAC sicher, dass die getesteten Reifen (pro Modell werden 28 Stück gekauft) dem Serienstand entsprechen. **Erstserienreifen**, die beim Einkauf noch nicht beim Händler, aber bei Testveröffentlichung dann verfügbar sind, werden aus der Produktion des Herstellers gezogen und direkt vor der Veröffentlichung mit Modellen aus dem Handel verglichen. Der Test selbst erfolgt **ständig anonymisiert**: Jedem Testprodukt wird pro Dimension zufällig eine Zahl zugeordnet. Alle Testfahrer wissen also nie, welche Marke sie gerade testen. Die Auflösung erfolgt erst kurz vor der Veröffentlichung bei der Schlussbesprechung der Testorganisationen.

Beim **ADAC Urteil** wird ein Reifen unabhängig von der Gesamtnote abgewertet, wenn er in den **Disziplinen Trocken, Nass, Spritverbrauch, Verschleiß** und **Schnellauf** nur „befriedigend“, „ausreichend“ oder „mangelhaft“ abschneidet. ▶ Die ausführliche Beschreibung der Reifentest-Methodik finden Sie unter www.adac.de/reifentest



Nassbremsen. Das Testfahrzeug läuft auf einer Schiene



Spritverbrauch. Der Rollwiderstand der Reifen wird bei mehreren 100-km/h-Konstantfahrten gemessen



Reifenwechsel. Schwerstarbeit für die Mechaniker

Fotos: mauritius images/Anatolij Habot (1), Wolfgang Grube (3)



Georgios Valavanis



Plötzlich reich – und was dann?

Wahl-Stuttgarter Georgios Valavanis gewinnt 1 Million €

Die Hände nach oben gereckt, ein breites Lachen im Gesicht, ein seliges Blitzen in den Augen: Georgios Valavanis ist genau das, was man sich unter einem glücklichen Gewinner vorstellt. Seit ein paar Sekunden ist der 51-Jährige aus Stuttgart Millionär, er genießt den größten Glücksmoment seines Lebens in vollen Zügen. Das war im Oktober 2013. Und sechs Monate später? Seine Wünsche? Die eines echten Schwaben: ein Haus für sich und Frau Anna, dazu je eine Wohnung für die Söhne Anastasios und Konstantinos. Mehr wünscht sich Valavanis gar nicht. „Ich bleibe ganz fest auf dem Boden“, versichert der Neu-Millionär, „und gehe weiterhin jeden Tag zur Arbeit“. Eine Million €, das bedeutet für ihn vor allem Sicherheit.

Wer hat noch nie von dem einen großen Moment geträumt, der das Leben verändert? In wenigen Tagen ist es erneut so weit, einer von 20 SKL-Spielern wird bei der großen SKL-Millionen-Show zum „Tag des Glücks“ mit Moderator Steven Gätjen Millionär werden. In sechs Spielrunden werden sich die Glückspaten Christine Neubauer, Sonja Zietlow und Hans Sigi ins Zeug legen, um den Glückscode zu ermitteln. Wer sich über 1 Million € freuen kann, erfahren Sie ab dem **16. April 2014, 19 Uhr, auf skl.de**.

Wenn auch Sie in einer Millionen-Show Kandidat sein möchten, dann bietet sich in der nächsten Lotterie, die am 1. Juni startet, die Chance: Aus allen Losbesitzern werden 20 Teilnehmer per Zufallsgenerator ausgewählt. Viel Glück!

STAATLICH GARANTIERT Sichern Sie sich schon ab 15 € monatlich tägliche Chancen auf die attraktiven Gewinne des SKL-Millionspiels.

- 16 Millionen €* Höchstgewinn
- 1 Live-Millionär garantiert in der SKL-Show
- 107 Gewinne in Millionenhöhe
- 144 Sofort-Renten im Gesamtbetrag von je 1 Million € (100.000 € Startrate und 10 Jahre monatlich 7.500 €)
- Jeden Tag mindestens 1 Million € oder 1.000 x 1.000 €
- Über 1,2 Milliarden € Gesamtgewinnssumme

*Die Chance auf den Höchstgewinn beträgt 1 : 3 Mio. Maximales Verlustrisiko ist der Loseinsatz. Gewinne sind für 1/1-Los angegeben und eine Teilnahme an allen 6 Klassen.

AB SOFORT gibt's Infos und Lose ...

... bei allen SKL-Lotterie-Einnahmen, im Internet unter

www.skl.de

sowie mit dem Infocode C2803 unter der kostenfreien Hotline

0800 4334337

Einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen, ausschneiden und abschicken



oder den QR-Code mit dem Smartphone scannen

Ja, bitte senden Sie mir weitere Informationen zum SKL-Spielangebot zu – unverbindlich und kostenlos!



Name, Vorname _____ Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____ C2803 _____

Bitte senden an: SKL-Kundenservice der GKL, Bayerwaldstraße 1, 81737 München
Die GKL erhebt und verwendet Ihre Daten ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Anfrage.

WAS BEDEUTEN DIE ZAHLEN?

Reifeninfo. Die Ziffern auf der Seitenwand bezeichnen die genaue **Größe** und – versteckt in den letzten vier Ziffern der DOT-Nummer – **das Produktionsdatum**.

Reifengröße.

205: Reifenbreite (mm),
55: Querschnitt, R 16:
Felgendurchmesser (Zoll)

Speed-Index.

Die Tempo-
tauglichkeit
V heißt max.
240 km/h

DOT-Nummer.

Produktionsdatum:
22 = 22. Kalender-
woche, 05 = 2005



Was kosten die Reifen?

DER BESTE PREIS

In den Tabellen finden Sie die Preisspannen für einen Reifen (ohne Auswuchten, Ventil und Montage), die von der **Stiftung Warentest** überregional vor der Testveröffentlichung erhoben wurden. Die Unterschiede sind erheblich. Also: **Preisvergleiche** per Telefon oder Internet **lohnen immer!**

akzeptablen Verschleiß zeigen in der Spitzengruppe hingegen der Dunlop BluResponse, der Hankook Kinergy Eco K425 und der Vredestein Sportrac 5, einen etwas höheren Spritverbrauch der Pirelli P1.

Wie immer sind auch die in der Tabelle folgenden „zufriedenstellenden“ Reifen eine mögliche Alternative. Hier ist in der Regel das Preis-Leistungs-Verhältnis günstiger als bei den Testsiegern, wofür man jedoch meist Abstriche bei der Nässe-Performance in Kauf nehmen muss. Doch bei den 195ern ist das diesmal anders: Hier mussten sich mit dem Michelin Energy Saver+, dem Bridgestone Turanza Too1 und dem Conti PremiumContact 5 gleich drei Reifen aus dem Hochpreis-Segment mit dem Urteil „zufriedenstellend“ abfinden.

Alle drei scheiterten am klassischsten Zielkonflikt im Reifenbau, den auch die raffinierteste Gummimischung nur schwer lösen kann: guter Nassgriff oder geringer Verschleiß. Der Michelin ▶

Im Test: 16 aktuelle Reifenmodelle für Kleinwagen. Testfahrzeug: Ford Fiesta

Dimension 175/65 R 14 T (= bis 190 km/h)	Preis in €	Trocken			Nass		Geräusch	Sprit- verbrauch	Verschleiß	Gesamtnote ADAC Urteil	Beurteilung
		20 %	40 %	10 %	10 %	20 %					
Continental EcoContact 5	40-91	1,6	2,4	3,5	1,7	1,3	2,1	+	Sehr ausgewogener Reifen mit Bestnote auf trockener Fahrbahn , besonders gut auch bei Spritverbrauch und Verschleiß		
Hankook Kinergy Eco K425	33-89	2,0	1,9	2,9	2,0	2,5	2,2	+	Sehr ausgewogener Reifen mit Bestnote auf Nässe , relativ leises Innen- und Außengeräusch – Etwas höherer Verschleiß		
Pirelli Cinturato P1 Verde	45-128	1,7	2,3	3,1	2,3	2,0	2,2	+	Sehr ausgewogener Reifen, besonders gut auf trockener Fahrbahn , gut auch auf Nässe – Etwas höherer Spritverbrauch		
Bridgestone Ecopia EP 150	45-109	1,6	2,2	3,5	2,3	2,5	2,3	+	Sehr ausgewogener Reifen mit Bestnote auf trockener Fahrbahn , gut auch auf Nässe – Etwas höherer Spritverbrauch und Verschleiß		
Falken Sincera SN832 Ecorun¹⁾	37-71	2,1	2,2	3,4	1,8	2,3	2,3	+	Sehr ausgewogener Reifen, gut auf Nässe , relativ geringer Spritverbrauch		
Nokian Line	34-89	1,9	2,5	3,5	2,3	2,0	2,4	+	Sehr ausgewogener Reifen, relativ gut auf trockener und nasser Fahrbahn – Etwas höherer Spritverbrauch		
Firestone Multihawk	41-89	2,2	2,6	3,8	2,3	2,0	2,6	+	Akzeptable Leistungen auf Trocken und Nass – Im Vergleich zu den Besten etwas schwächer auf Nässe , etwas höherer Spritverbrauch		
Michelin Energy Saver+	48-128	2,1	2,7	3,3	1,6	1,0	2,7	+	Bestnoten beim Spritverbrauch und Verschleiß – Im Vergleich zu den Besten etwas schwächer auf Nässe		
Barum Brillantis 2	36-84	2,8	2,6	3,1	2,1	2,5	2,8	+	Akzeptable Leistungen auf Nässe – Leichte Schwächen auf trockener Fahrbahn , etwas höherer Verschleiß		
Vredestein T-Trac 2	37-103	1,8	2,8	3,5	1,8	1,8	2,8	+	Relativ geringer Spritverbrauch und Verschleiß, gut auf trockener Fahrbahn – Etwas schwächer auf Nässe		
Goodyear Efficient Grip Comp.	40-89	2,0	3,1	3,6	2,1	2,3	3,1	+	Akzeptable Leistungen auf trockener Fahrbahn – Relativ schwach auf nasser Fahrbahn		
Semperit Comfort-Life 2	38-79	2,1	3,1	3,5	1,8	2,5	3,1	+	Relativ geringer Spritverbrauch – Relativ schwach auf Nässe , etwas höherer Verschleiß		
Avon ZT5	36-67	3,3	3,9	4,2	2,3	2,5	3,9	+	Schwach auf trockener und nasser Fahrbahn , etwas höherer Spritverbrauch und Verschleiß		
Debica Passio 2	35-56	2,3	5,0	4,2	2,1	1,3	5,0	+	Besonders geringer Verschleiß , noch akzeptabel auf trockener Fahrbahn – Sehr schwach auf Nässe		
Kormoran Impulser b2	34-62	2,5	5,0	3,3	2,3	2,5	5,0	+	Sehr schwach auf nasser Fahrbahn , etwas höherer Spritverbrauch und Verschleiß		
Kleber Dynaxer HP3	36-105	2,8	5,2	3,4	1,9	1,3	5,2	+	Besonders geringer Verschleiß , relativ geringer Spritverbrauch – Sehr schwach auf Nässe , relativ schwach auch auf trockener Fahrbahn		

¹⁾2014 neu am Markt, Erstserienenergebnisse mit Serienreifen überprüft

Foto: DJV-Bildportal



Auto im Herzen? Jetzt finanzieren: 4,35 %* Aktionszins!



Der ADAC AutoKredit.

Für Pkw, Motorräder, Wohnmobile und Wohnwagen, egal ob neu oder gebraucht. Weitere Informationen erhalten Sie hier:

- Tel. (089) 76 76 15 02
- www.adac.de/adacautokredit
- überall beim ADAC

* 4,35 % eff. Jahreszins (Sollzins gebunden 4,27%) gelten bei einer Laufzeit von 12-60 Monaten. Stand 03/14. Ein Angebot der Landesbank Berlin AG in Kooperation mit der ADAC Finanzdienste GmbH. Exklusiv für ADAC Mitglieder.



AUTO & INNOVATION

GROSSER SOMMERREIFENTEST

übertreibt in Richtung Verschleiß und Spritverbrauch, während sein Nassgriff unterdurchschnittlich ist. Genau umgekehrt machen es der Bridgestone und der Conti: Die Leistungen auf nasser Fahrbahn sind prima - erkaufte durch einen höheren Reifenabrieb. Gut, dass wir - und das ist quasi das Alleinstellungsmerkmal des ADAC Reifentests - jedes Modell dieser Größe in Konvoifahrt über 15 000 Kilometer gefahren haben. Die Profilmessungen decken jede „Strategie“ eines Reifenherstellers auf.

REIFEN, DIE NICHT PLATZEN DÜRFTEN

Eine Spezialität des ADAC Reifentests ist auch der ADAC Schnelllauftest auf einem Trommelprüfstand. Der Versuch überprüft, ob die erlaubte Geschwindigkeit des Reifens (siehe Seite 40) problemlos gefahren werden kann. Allerdings verschärft der



Zerstört. Der Federal Formoza nach dem ADAC Schnelllauftest

NORM GESCHAFFT

Zwei Grad Sturz, 2,4 bar Luftdruck und 72,4 % der zulässigen Radlast - der Apollo Alnac und der Federal schafften den ADAC Schnelllauftest nicht. Die DIN-Prüfung bestanden sie.

ADAC die Bedingungen der geltenden DIN 78051 durch Veränderung des Radsturzes oder des Fülldrucks, um höhere und praxisgerechtere Sicherheitsreserven zu testen. Tatsächlich schafften der Apollo Alnac und der Federal Formoza zwar die DIN 78051, die ADAC Prüfung jedoch nicht und wurden deshalb abgewertet. Allerdings hat sich der taiwanische Federal sein „mangelhaft“ im Test durch seine katastrophalen Leistungen auf Nässe ohnehin verdient.

► **Weitere Reifentests** in anderen Dimensionen finden Sie unter www.adac.de/reifentest



► **EXTRA** Mit diesem QR-Code sehen Sie den Film **Aktueller Sommerreifentest**. Alternativ können Sie eingeben: www.adac.de/motorwelt0414

Im Test: 17 Reifenmodelle für die untere Mittelklasse. Testfahrzeug: VW Golf

Dimension 195/65 R 15 V (= bis 240 km/h)	Preis in €	Trocken					Nass		Geräusch	Spritverbrauch	Verschleiß	Gesamtnote	ADAC Urteil	Beurteilung
		20 %	40 %	10 %	10 %	20 %	100 %							
Goodyear Efficient Grip Perf.	50-128	1,6	1,9	4,0	1,9	2,3	2,1	+ Sehr ausgewogener Reifen mit Bestnote auf Nässe , gut auch auf trockener Fahrbahn, relativ geringer Spritverbrauch						
Dunlop Sport BluResponse	53-138	1,6	2,3	3,1	1,7	2,5	2,2	+ Sehr ausgewogener Reifen mit relativ geringem Spritverbrauch, gut auf nasser und trockener Fahrbahn - Etwas höherer Verschleiß						
Hankook Kinergy Eco K425	42-113	1,5	2,0	3,1	2,2	2,5	2,2	+ Sehr ausgewogener Reifen, besonders gut auf nasser und trockener Fahrbahn - Etwas höherer Verschleiß						
Fulda EcoControl HP	48-108	2,1	2,4	3,4	2,2	1,8	2,3	+ Sehr ausgewogener Reifen mit relativ geringem Verschleiß, gut auf Nässe						
Nokian Line	46-104	1,6	2,4	3,6	2,3	2,3	2,3	+ Sehr ausgewogener Reifen, gut auf nasser und trockener Fahrbahn						
Pirelli Cinturato P1 Verde	47-148	1,5	2,2	4,0	2,5	2,0	2,3	+ Sehr ausgewogener Reifen, besonders gut auf nasser und trockener Fahrbahn , relativ geringer Verschleiß - Etwas höherer Spritverbrauch						
Vredestein Sportrac 5	48-128	1,4	2,5	3,7	2,1	2,5	2,4	+ Sehr ausgewogener Reifen, besonders gut auf trockener Fahrbahn - Etwas höherer Verschleiß						
Semperit Speed-Life	47-112	2,2	2,6	3,6	1,7	2,5	2,6	+ Relativ geringer Spritverbrauch - Im Vergleich zu den Besten etwas schwächer auf Nässe , etwas höherer Verschleiß						
Kumho EcwinG ES01 KH27 ¹⁾	48-106	1,8	2,7	3,4	2,1	2,3	2,7	+ Relativ gute Leistungen auf trockener Fahrbahn - Im Vergleich zu den Besten etwas schwächer auf Nässe						
Yokohama BluEarth AE01 ¹⁾	49-106	1,7	2,7	2,9	2,2	2,8	2,8	+ Relativ leises Innen- und Außengeräusch - Leichte Schwächen auf Nässe und beim Verschleiß						
Michelin Energy Saver+	56-139	1,5	2,9	3,2	1,6	1,0	2,9	+ Bestnote bei Spritverbrauch und Verschleiß - Schwächen auf nasser Fahrbahn						
Bridgestone Turanza T001	53-138	1,3	2,2	3,2	2,2	3,0	3,0	+ Bestnote auf trockener Fahrbahn , besonders gut auch auf Nässe - Relativ hoher Verschleiß						
Continental PremiumContact 5	54-129	1,3	1,9	3,4	2,2	3,0	3,0	+ Bestnoten auf trockener und nasser Fahrbahn - Relativ hoher Verschleiß						
Nexen N blue HD	41-78	2,4	3,0	3,6	1,9	3,0	3,0	+ Relativ geringer Spritverbrauch - Schwächen auf nasser Fahrbahn und beim Verschleiß						
High Performer Sport HS3	58-61	3,2	3,0	3,6	2,1	2,8	3,2	- Schwächen auf Nässe , aber auch relativ schwach auf trockener Fahrbahn						
Apollo Alnac 4G ²⁾	48-77	1,7	2,2	3,3	2,2	3,0	4,0	+ Besonders gut auf Nässe , gut aber auch auf trockener Fahrbahn - Relativ hoher Verschleiß						
Federal Formoza FD2 ²⁾	46-75	3,5	5,5	3,1	1,7	2,3	5,5	+ Relativ geringer Spritverbrauch - Sehr schwach auf Nässe , schwach aber auch auf trockener Fahrbahn						

¹⁾ 2014 neu am Markt, Erstserienresultate mit Serienreifen überprüft. ²⁾ Im Gesamturteil abgewertet, weil der verschärfte ADAC Schnelllauftest nicht bestanden wurde.